

**Allgemeine Hinweise:**

Eine optimale Schmierstoffversorgung kann in vielen Fällen nur durch Aufsprühen des Schmierstoffes erreicht werden.

Hochbelastete Zahnkränze an Schwerantrieben, wie sie z.B. bei Drehhöfen und Mühlen vorliegen, benötigen Spezialfette, die besonders während des Einfahrens in erheblichen Mengen kontinuierlich auf die Zahnflanken aufgesprüht werden müssen.

Die von uns angebotenen Sprühventile erfüllen diese weitgespannten Forderungen. Mit Ihnen können Fette bis einschließlich NLGI-Klasse 3 fein versprüht aufgebracht werden.

Hierbei ist zu beachten, daß die Sprühbarkeit eines Schmierstoffes nicht allein von der Viskosität oder Penetration bestimmt ist, sondern auch in hohem Maße von den Zusätzen beeinflusst wird. Daher sollten Schmierstoff-Feststoff- oder Haftstoffzusätzen vor ihrem Einsatz auf jeden Fall bz Sprühbarkeit überprüft werden.



**Anwendungshinweise**

Die Verarbeitung von Medien mit Hilfe der Auftragsventile erfordert vom Anwender die Beachtung folgender Grundregeln:

Vor dem Einsatz eines Mediums ist zu klären, ob:

- die Viskosität sich mit dem Auftragsventil sicher verarbeiten läßt,
- das Medium den gewünschten Anforderungen, wie z.B. Intensität, Verträglichkeit usw. entspricht.

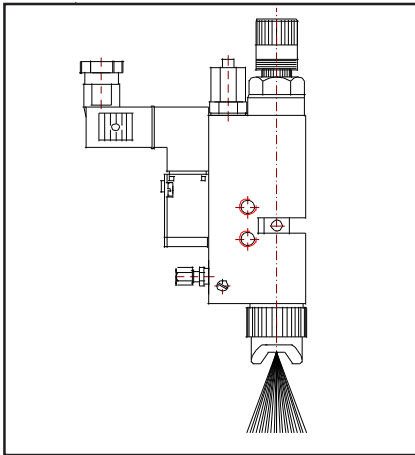
**Fordern Sie uns!**

Stellen Sie uns Ihren Anwendungsfall vor!

- Welches Auftragsmedium (Öl, Fließfett oder Fett)?
- Welche Auftragsform (Punkt, Linie oder Fläche)?
- Welches Bauteil ist zu benetzen?

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein kostenloses und unverbindliches Angebot mit allen technischen Informationen.

Ausgabedatum: 08.04.05



**Funktion:**

Die Geräte arbeiten im Sprühauftrag. Das Sprühen kann sowohl intermittierend als auch kontinuierlich gesteuert werden. Über das 5/2-Wege-Steuerventil werden Steuerluftimpulse zum Arbeitskolben geleitet. Der Luftdruck beträgt ca. 5-6 bar. Die Sprühluft wird ebenfalls über das 5/2-Wegeventil gesteuert. Zum Sauberhalten der Düse (kein Vor- oder Nachtropfen) arbeitet das Gerät mit Vor-bzw. Nachluft, wobei die Dauer der Nachblasluft individuell eingestellt werden kann.

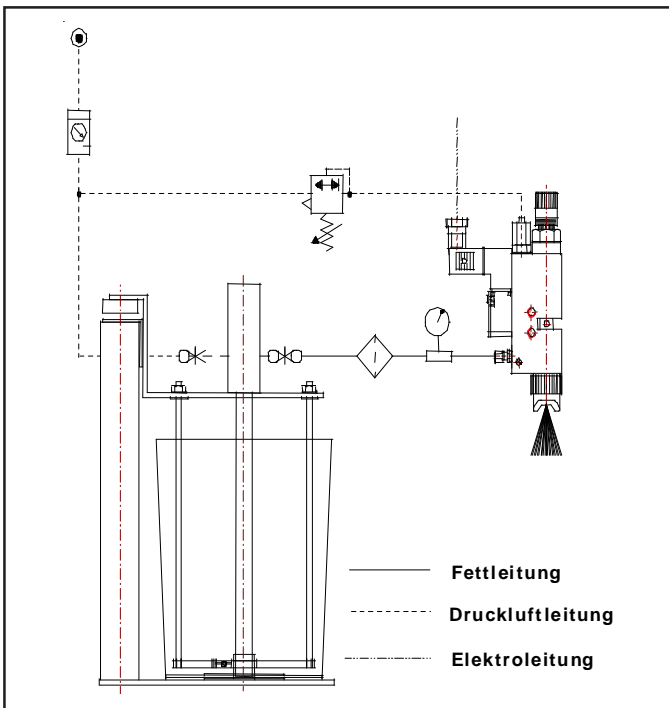
**Fettförderanlage:**

Die Fettförderanlage dient zur sicheren, gefilterten und pulsationsfreien Fettförderung zum Fettsprühventil. Die Anlage besteht aus Faßliftanlage, Fettfilter, Manometer und den dazugehörigen Leitungen.

**Die Liftanlage dient zum schnellen und problemlosen Wechsel von Materialgebinden für pastöse Medien (z.B. Fett, Öl, Klebstoff, usw.). Das sonst von Hand umständliche Hochziehen des Abstreifdeckels und der Fettpumpe erfolgt hierbei pneumatisch.**

- Auftragsventile:
- Punkt, Flächen- und Linienauftrag
  - Düsenausführung aller Art
  - Elektrische / pneumatische Ansteuerung

- Vorteile:
- Hohe Materialeinsparung
  - Hohe Prozesssicherheit
  - Saubere Arbeitsumgebung
  - Hohe Automatisierbarkeit
  - Feinstauftrag möglich
  - Kein Nachtropfen
  - Einfacher Systemaufbau



Ausgabedatum: 08.04.05